



Freiwillige Gemeindefeuerwehr Inden



Jahresrückblick der Freiwilligen Feuerwehr der Gemeinde Inden für das Jahr 2001

Zum Jahresende besteht die Gemeindefeuerwehr Inden aus
insgesamt 194 Mitgliedern,

davon gehören

- 6 weibliche Mitglieder und
- 106 männliche Mitglieder der aktiven Wehr,
- 5 weibliche Mitglieder und
- 22 männliche Mitglieder der Jugendfeuerwehr,
- 55 Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung an.

In den aktiven Feuerwehrdienst konnten 2 weibliche Bewerberinnen und 2 männliche Bewerber aufgenommen werden.

5 Kameraden schieden auf eigenen Wunsch aus dem aktiven Feuerwehrdienst aus.
1 Kamerad wurde aus dem Feuerwehrdienst entlassen.

2 Mitglieder der Jugendfeuerwehr konnten in den aktiven Feuerwehrdienst übernommen werden.

7 Jugendliche wurden in die Jugendfeuerwehr aufgenommen.

4 Jugendliche schieden aus der Jugendfeuerwehr aus.

1 Kamerad wurde aus der aktiven Wehr in die Ehrenabteilung übernommen.

Die aktive Wehr besteht aus 2 Löschzügen mit insgesamt 6 Löschgruppen. Den Lz I bilden die Lg Frenz mit 22, die Lg Lamersdorf mit 15 und die Lg Inden/Altdorf mit 28 den Lz II die Lg Lucherberg mit 21, die Lg Pier mit 14 und die Lg Schophoven mit 12 aktiven Feuerwehrfrauen und -männern.

Die Gemeindefeuerwehr verfügt über 1 Sirenenlautsprecheranhänger, 2 Schlauchanhänger, 1 Anhänger, 1 fahrbaren Wasserwerfer, 4 Mehrzweckfahrzeugen, 1 Rüstwagen und 6 Löschfahrzeugen, davon 1 LF 8, 3 LF 8/6, 2 TLF 16/25 davon eines mit Beladung für technische Hilfeleistung sowie 1 Löschgruppenfahrzeug LF 16 TS des Bundes.

Im Berichtsjahr wurde die Gemeindefeuerwehr bisher zu 74 Einsätzen gerufen. Es galt 6 Mittel-, 4 Klein-, 18 Kleinst-, 2 Kamin- und 2 PKW -brände zu bekämpfen.

42 mal rückte die Wehr zu Hilfeleistungen aus. Davon zu 1 Gefahrgutunfall, zu 9 Öl- und zu 32 sonstigen technischen Hilfeleistungseinsätzen.

In diesem Jahr gab es keine böswillige bzw. Fehlalarmierung.

Insgesamt wurden im Einsatz von den Kameraden 92 Einsatzstunden mit ca. 970 Mannstunden geleistet.

Die Gemeindefeuerwehr führte 163 Zug- und Gruppenübungen mit ca. 280 praktischer und theoretischer Übungsstunden durch. Insgesamt wurden von allen Kameraden hierbei etwa 4500 Übungsstunden geleistet.

Die Gesamtübung der Gemeindefeuerwehr fand am 19. Oktober auf dem Gelände der Papierfabrik Smurfit in Inden statt. Angenommen wurde ein Brand des Altpapierlagers mit drohendem Übergreifen auf die Feritgproduktthalle. Es waren 70 Kräfte im Einsatz.

Im Anschluß konnte bei der Jahreshauptversammlung der Feuerwehr, im Gerätehaus in Inden/Altdorf, der stellv. Bürgermeister Braun, einige Ortsvorsteher und Ratsmitglieder begrüßt werden. Es wurden 4 Ehrungen und 18 Beförderungen ausgesprochen.

5 Löschgruppen legten den Leistungsnachweis in Kreuzau - Stockheim mit Erfolg ab. 2 Teilnehmer erhielten für die 25. Teilnahme das Leistungsabzeichen der Sonderstufe in Gold mit gelben Grund.

In der Atemschutzstrecke in Stockheim führten die tauglichen Feuerwehrmänner (SB) die jährliche Atemschutzübung durch.

Für die Tauglichkeit im schweren Atemschutz wurden 35 Kameradinnen und Kameraden nach G 26 ärztlich untersucht.

Auf Gemeindeebene wurde an 5 Samstagen ein Tm 1- bzw. Tm 2- Lehrgang durchgeführt.

22 Teilnehmer konnten der Lehrgang mit Erfolg abschließen.

Auf Kreisebene wurde an 31 Lehrgängen mit insgesamt 84 Lehrgangstagen teilgenommen.

Hierbei nahmen 4 Feuerwehrmänner an einem Truppführer -, 1 Feuerwehrmann an ei-

nem Strahlenschutz-, 2 an einem Maschinisten-, 3 an einem Gefährliche Stoffe + Güter-, 3 an einem GSG Fortbildungs-, 4 an einem Atemschutzgeräteträger-, 1 an einem TH Wald-, 3 an einem TH Öl, 5 an einem Sprechfunker-, 1 an einer Taktikschulung, 1 an einem Seminar TH und 2 an einem Jugendgruppenleiterlehrgang mit Erfolg teil.

Am Institut der Feuerwehr in Münster wurden 14 Lehrgänge mit insgesamt 23 Lehrgangstagen besucht.

Hierbei wurde an 11 eintägigen Führungsseminaren, einem Gerätewartlehrgang und an einem Lehrgang "Leiter einer Feuerwehr" mit Erfolg teilgenommen.

Nach erfolgreicher Teilnahme an Lehrgängen bzw. Erreichen der Mindestdienstzeit wurde vom Gemeindebrandmeister eine Feuerwehrfrau anwärterin zur Feuerwehrfrau, 1 Feuerwehrmann anwärter zum Feuerwehrmann, 5 Feuerwehrmänner zu Oberfeuerwehrmännern, 5 Oberfeuerwehrmänner und 1 Feuerwehrmann zu Unterbrandmeister und 2 Unterbrandmeister zu Brandmeister befördert. Nach über fünfjähriger Dienstzeit wurde einem Unterbrandmeister der vierte Balken zu seinem Dienstgrad verliehen.

Der stellv. Kreisbrandmeister überreichte für besondere Verdienste um die Feuerwehr dem Oberbrandmeister Goswin Krebs und den Unterbrandmeistern Rüdiger Körner und Matthias Dienstknecht die silberne Ehrennadel des Kreisfeuerwehrverband Düren. OBM Hermann-Josef Abels erhielt, für seine langjährige Jugendarbeit, die silberne Ehrennadel der Deutschen Jugendfeuerwehr.

Auf Gemeindeebene wurden vom Gemeindebrandmeister 5 Dienstversammlungen der Löschzug- und Gruppenführer abgehalten. Zusätzlich nahmen Vertreter der Gemeindefeuerwehr an ca. 50 Besprechungen auf Kreisebene und Landesebene teil.

Im Rahmen der Brandschutzerziehung wurde mit den Kindergärten und Schulen in der Gemeinde Kontakt aufgenommen und Brandschutzerziehungsmaßnahmen angeboten bzw. durchgeführt.

An allen Kindergärten und Schulen wurden die Räumungsübungen begleitet.

Zwecks Eigenwerbung veranstalteten die Löschgruppen der Feuerwehr Inden insgesamt 7 Feuerwehrfeste bzw. Tage der offenen Tür.

Im Feuerwehrerholungsheim in Bergneustadt konnten 3 Kameraden einen kostenlosen Urlaub verbringen.

Die Jugendfeuerwehr Inden veranstaltete insgesamt 26 Treffen. Unter anderem wurden 13 Übungen nach FwDv 3 und 4 durchgeführt. 9 mal traf man sich zu Sport, Spielabende oder Videovorführungen.

Am Rekordversuch der Kreisjugendfeuerwehr in Heimbach wurde am 20. Mai teilgenommen.

Vom 14. - 17. Juni fand das Zeltlager auf Gemeindeebene in Schophoven statt. Hierbei wurde am Freitag das Phantasialand in Brühl und am Samstag die Schwimmhalle in Eschweiler besucht.

Am 09. September wurde die Kreisjugendfeuerwehr bei einem Infostand auf der Leistungsschau in Huchem-Stammeln unterstützt.

Im Rahmen des Anti-Rechts-Laufes der Kreisjugendfeuerwehr wurde dem Bürgermeister die Resolution im Rathaus übergeben und am 03. Oktober an der Abschlußkundgebung in Titz teilgenommen.

Bei der Jahreshauptversammlung am 12. Oktober wurde der Jugendfeuerwehr offiziell der neue Jugendraum in Lamersdorf übergeben. Das Objekt wurde von der Gemeinde Inden saniert und renoviert. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr unterstützten hierbei mit ca. 650 Stunden Eigenleistung.

Die Alters- und Ehrenabteilung der Gemeindefeuerwehr Inden veranstaltete für ihre Mitglieder unter anderem eine Fahrt zur Donnerberg - Kaserne, eine Fahrradtour von Inden/Altdorf nach Kirchberg zum Feuerwehrmuseum mit gemütlichem Ausklang in Pier, Abende mit Kartenspiel und Kegeln sowie den Jahresabschluß mit Tanz, Spiel und Unterhaltung in Inden/Altdorf.

Weiterhin nahmen Mitglieder der Alters- und Ehrenabteilung an allen Feuerwehrveranstaltungen im Gemeindegebiet teil. Dem Sprecher der Ehrenabteilung, HBM Josef Kürschgen, wurde vom Vorsitzenden des Kreisfeuerwehrverbandes Düren, KBM Wolfram, die Ehrenmitgliedschaft im KFV verliehen.

Aus dem Feuerwehretat 2001 konnte Sicherheitsbekleidung, Uniformen, Meldeempfänger sowie technische Gerätschaften, beschafft werden.

(Georg Flatten)
Gemeindebrandmeister